

26.11.2012

- > Druckversion s/w
- > Mail an den Autor
- > zur Homepage

Sehr geehrte Damen und Herren!



Der EU-Haushalts-Gipfel ist am vergangenen Freitag gescheitert. Mit der nationalen Brille kann man nicht die Zukunft von 504 Millionen Menschen aus bald 28 Ländern gestalten. Es ist genau das passiert, was wir befürchtet haben. Wenn Einzelinteressen über der Gesamtverantwortung stehen, scheitert das gemeinsame Projekt. Wenn man nicht über Ziele, Aufgaben und Inhalte redet, sondern nur über Kürzungen und Prozentsätze, gibt es keine Einigung. Wir hoffen, dass nun endlich Vernunft einkehrt. Die Vertreter der EU-Länder waren auf einem Auge blind, nämlich auf dem europäischen. Jetzt, nach dem Gipfel, sollten die Staats- und Regierungschefs in sich gehen: Jeder muss sich die Frage stellen, geht es mir um das Wohl der ganzen Gemeinschaft oder nur um vermeintliche Nationalinteressen.

Weitere Themen unten. Wir wünschen Ihnen eine gute Woche!

Ihr

Othmar Karas
Elisabeth Köstinger

Diese Woche im Überblick

Besserer Zugang zu Finanzierung für KMU



Am Mittwoch stimmt der Ausschuss für Binnenmarkt und Verbraucherschutz über eine Stellungnahme zur Erleichterung des Zugangs zu Finanzmitteln für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ab. "Die über 23 Millionen kleinen und mittleren Unternehmen haben in Europa eine herausragende Rolle bei der Schaffung von Arbeitsplätzen, nachhaltigem Wachstum und Innovation", so der Vizepräsident des EU-Parlaments, Othmar Karas. Nicht nur der Zugang zu Finanzierung müsse erleichtert werden, sondern auch Zugang zu Märkten in Drittstaaten. "KMU müssen durch verbesserte Informationen, Bürokratieabbau und transparentere, beschleunigte Verfahren gefördert werden", so Karas. Die Vorschläge des EU-Parlaments sollen in einen Aktionsplan der Kommission für verbesserten Zugang zu Finanzmitteln für KMU einfließen, der ordnungspolitische, finanzielle und administrative Maßnahmen enthalten wird.

» **MEP Othmar Karas, Tel.: +32-2-2845267**

Österreichischer Christbaum im EU-Parlament



Elisabeth Köstinger freut sich, diesen Mittwoch zum 15. Mal eine lange österreichische Tradition in Brüssel fortzusetzen. Seit Österreichs EU-Beitritt 1995 verleiht ein Christbaum aus Österreich jedes Jahr dem EU-Parlament einen weihnachtlichen Glanz. Der Vizepräsident des EU-Parlaments, Othmar Karas, wird

die weihnachtlich geschmückte Tanne am Mittwochabend von Elisabeth Köstinger entgegennehmen. Auch der Festakt wird sowohl kulinarisch als auch künstlerisch mit österreichischer Hilfe gestaltet. Das Thema dieses Jahr lautet "Vielfältige Kulturen - ein gemeinsames Fest". Dazu werden die Gewinner des Bürgerpreises des EU-Parlaments 2012 "Colours of Carinthia" ihr fotografisch-literarisches Kunstprojekt ausstellen. "Jedes Jahr erinnert die österreichische Tanne im EU-Parlament daran, dass die Weihnachtszeit eine Zeit zum Innehalten ist. Gerade in turbulenten Zeiten brauchen wir diese Einkehr und das gegenseitige Zuhören", so Köstinger.

» **MEP Elisabeth Köstinger, Tel.: +32-2-2845211**

Ehrgeiziges Vorhaben in der Wasserpolitik



Morgen entscheidet der Umweltausschuss des EU-Parlament über einen Vorschlag zu chemischen Stoffen im Wasser. Über Müll und Abwässer gelangen Rückstände verschiedener Chemikalien wie Pestizide, Flammenschutzmittel oder pharmazeutische Wirkstoffe in die europäischen Gewässer. Das schädigt den natürlichen Lebensraum Wasser und kann über das Trinkwasser die menschliche Gesundheit beeinträchtigen. Der Bericht des EVP-Umweltsprechers Richard Seeber sieht vor, dass die Konzentrationen dieser Schadstoffe regelmäßig überprüft und reduziert werden müssen. Außerdem soll verhindert werden, dass die Stoffe überhaupt erst ins Wasser gelangen. "Sauberes Wasser hat oberste Priorität für mich. Schädliche Substanzen herauszufiltern, wenn sie schon im Wasser sind, ist schwierig und teuer. Daher müssen wir bereits an der Schadstoffquelle, z.B. bei der Zulassung von gefährlichen Stoffen ansetzen", so Seeber.

» **MEP Richard Seeber, Tel.: +32-2-2845468**

"Horizon 2020" - Forschungsförderung in der EU



Am Donnerstag stimmt der Industriausschuss des EU-Parlaments über das neue Forschungsrahmenprogramm "Horizon 2020" ab. Damit wird zum ersten Mal die gesamte EU-Finanzierung für Forschung und Innovation zusammengeführt, inklusive der bisherigen Rahmenprogramme für Forschung und technologische Entwicklung für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation. Mit "Horizon 2020" verfolgt die EU einen neuen und vereinfachten Ansatz, um Wissenschaft in der EU zu fördern und die Rolle der Industrie zu stärken. "Mit 'Horizon 2020' tragen wir dazu bei, dass Europa für Investitionen in Forschung und Entwicklung attraktiver wird und langfristig Wachstum und Beschäftigung in Europa geschaffen wird. Dies ist natürlich nur möglich, wenn das Programm auch entsprechend finanziert wird", so der Industriesprecher der ÖVP im Europaparlament, Paul Rübzig.

» **MEP Paul Rübzig, Tel.: +32-2-2845749**

Sicherheit in Europa: Finanzierung sichern



Morgen wird der Innenausschuss des Europäischen Parlaments über die Grundlagen für die Finanzierung von Projekten im Bereich Sicherheit, Außengrenzen und Migration für die nächsten sieben Jahre abstimmen. Hubert Pirker, Chefverhandler der Europäischen Volkspartei für dieses neue Gesetz und Sicherheitssprecher der ÖVP im EU-Parlament dazu: "Die Verhandlungen waren nicht einfach. Aber wir konnten durchsetzen, dass Solidarität gerade in Krisenfällen sichergestellt ist, gleichzeitig aber nicht jeder Mitgliedstaat Verantwortung beliebig auf die EU abwälzen kann. Bei Projekten wird Flexibilität maßgeschneidert auf den jeweiligen Mitgliedstaat möglich sein. Auf meinen Vorschlag hin werden in Hinkunft Kontrollen auch unangekündigt möglich sein. Damit sorgen wir für den effizienten und korrekten Einsatz der EU-Gelder."

» **MEP Hubert Pirker, Tel.: +32-2-2845898**

Keine Kürzungen bei Bildung und Jugend



Morgen stimmt der Kultur- und Bildungsausschuss des Europäischen Parlaments über den Entwurf des EU-Programms für Bildung, Jugend und Sport "YES Europe" ab. Das Programm fasst bestehende Programme wie Erasmus, Comenius oder Leonardo DaVinci unter einem Namen zusammen, enthält erstmalig ein eigenes Kapital zur Förderung des Sports "und sollte Priorität in der EU genießen", so Heinz K. Becker, Bildungssprecher der ÖVP im Europäischen Parlament. "Nun gilt es dafür zu kämpfen, dass keines dieser Programme den Budgetverhandlungen zum Opfer fällt und Erasmus - genau wie alle anderen - in vollem Umfang weiterfinanziert wird. Gerade in Zeiten wie diesen gilt es, das Ziel nicht aus den Augen zu verlieren und in die Zukunft zu

investieren. Bildung ist Europas höchstes Gut", so Becker.
» **MEP Heinz K. Becker**, Tel.: +32-2-2845288

Termine vom 26. - 30. November 2012

Montag, 26. November 2012

- Heinz K. Becker beim Vortrag von Vizekanzler Dr. Michael Spindelegger zum Thema "Die österreichische Außenpolitik heute - europäische und internationale Herausforderungen" (11:00, Wien)
- Othmar Karas als Vortragender bei einer Informationsveranstaltung der WKÖ zum Thema "Gemeinsames Europäische Kaufrecht und seine Implikationen für KMU" (12:00, Wien)
- Heinz K. Becker bei der Ministerratsvorbereitung der ÖVP (15:00, Wien)
- Paul Rübiger bei einem gemeinsamen Abendessen mit dem parlamentarischen Ausschuss für den Europäischen Wirtschaftsraum (19:30, Brüssel)

Dienstag, 27. November 2012

- Paul Rübiger als Moderator bei einer Debatte zum Thema "Einfluss und Herausforderungen von KMU" (08:00, Europäisches Parlament Brüssel)
- Othmar Karas als Vorsitz und Paul Rübiger als Ko-Chefverhandler beim 39. Treffen der Delegation für die Beziehungen zur Schweiz und zu Norwegen, und dem gemischten parlamentarischen Ausschuss EU-Island und dem gemischten parlamentarischen Ausschuss Europäischer Wirtschaftsraum zum Thema "EU Energiepolitik und Auswirkungen auf den Europäischen Wirtschaftsraum" (09:00, Brüssel)
- Elisabeth Köstinger empfängt eine Gruppe von Agrarstudenten aus Bozen (12:30, Europäisches Parlament Brüssel)
- Heinz K. Becker als Sprecher bei der Konferenz des europäischen Verband der Nicht-Regierungsorganisationen (SOLIDAR) zum Thema "Wie soziale Innovation zu aktiver Integration führen kann" (15:00, Brüssel)
- Othmar Karas diskutiert mit dem Europaausschuss des Bayerischen Landtages die Beziehungen des Europäischen Parlaments zu den nationalen und regionalen Parlamenten (16:00, Vertretung des Freistaates Bayern, Brüssel)
- Elisabeth Köstinger übergibt den österreichischen Christbaum an das EU-Parlament, vertreten von Vizepräsident Othmar Karas (18:30, Europäisches Parlament Brüssel)
- Elisabeth Köstinger eröffnet die Ausstellung "Colours of Carinthia", den Gewinnern des Bürgerpreises des EU-Parlaments 2012 (19:00, Europäisches Parlament Brüssel)
- Paul Rübiger bei einer Abendveranstaltung des Botschafters des Kooperationsrats der Arabischen Staaten des Golfes (20:00, Brüssel)

Mittwoch, 28. November 2012

- Paul Rübiger moderiert ein Arbeitsfrühstück der SWISSGREAD und der EUPAG, der European Political Analysis Group zum Thema "Wasserkraft Energie - Versorgung für ein zukünftiges Europa" (08:00, Europäisches Parlament Brüssel)
- Hubert Pirker bei den TEN-T Days, eine Veranstaltung des Europäischen Parlaments und der Europäischen Kommission zu den Transeuropäischen Netzen und deren Finanzierung (09:00, Brüssel)
- Heinz K. Becker empfängt eine Gruppe österreichischer Journalisten im EU-Parlament zum Thema "Die Zukunft der Pensionssysteme in Europa" (09:00, Europäisches Parlament Brüssel)
- Othmar Karas diskutiert mit SchülerInnen des Bundesgymnasium Schoren über die Zukunft der Europäischen Union (12:30, Dornbirn)
- Heinz K. Becker erläutert beim Treffen der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege seinen Bericht zum Sozialen Unternehmertum (13:30, Brüssel)
- Paul Rübiger lädt zum Arbeitessen des Parliament Magazine zum Thema "Der

- Energiebinnenmarkt der EU" (12:00 Brüssel)
- Hubert Pirker empfängt den Kammerchors Klagenfurt Wörthersee im Europäischen Parlament (14:30, Europäisches Parlament Brüssel)
- Othmar Karas als Vortragender bei der Beiratssitzung der Vorarlberger Landes- und Hypothekenbank Aktiengesellschaft zum Thema "Der Euro braucht die Bankenunion" (16:00, Bregenz)
- Elisabeth Köstinger empfängt eine Delegation der Österreichische Berg- und KleinbäuerInnen Vereinigung (17:00, Europäisches Parlament Brüssel)
- Richard Seeber lädt zum CDEF, dem Christ-demokratischen Europaforum mit Bundesminister Niki Berlakovich (19:00, Verbindungsbüro Tirol in Brüssel)
- Paul Rübiger bei einer Abendveranstaltung des "Europäischen Forum der Hersteller" zum Thema "Ein stärkeres und nachhaltigeres Europa" mit Kommissionspräsident José Manuel Barroso (20:15, Europäisches Parlament Brüssel)

Donnerstag, 29. November 2012

- Othmar Karas eröffnet die Europäische politische Akademie einer bulgarischen Partei-Jugendorganisation zum Thema "Europäische Jugend- und Regionalpolitik" (10:00, Brüssel)
- Paul Rübiger empfängt eine Besuchergruppe von EU-Gemeinderäten (11:00, Europäisches Parlament Brüssel)
- Heinz K. Becker als Vortragender bei einer Konferenz der Internationalen Vereinigung der Gegenseitigkeitsgesellschaften zum Thema "Aktives Altern" (12:30, Brüssel)
- Paul Rübiger bei einer Veranstaltung des Österreichische Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft zum Thema "Europäisch vernetzt" (19:30, Linz)

Freitag, 30. November 2012

- Richard Seeber als Vortragender beim Fachausschuss der ÖVP Tirol zum Thema "Tirol in Europa" (16:30, Innsbruck)
- Paul Rübiger bei einer Veranstaltung der Paneuropa-Bewegung mit dem Titel "Und trotzdem brauchen wir Europa" (19:00, Salzburg)

Kontakt mit dem Pressedienst

Der österreichische Pressedienst der EVP-Fraktion steht Ihnen gern für weitere Informationen und Auskünfte zur Verfügung:

Daniel Köster M.A.

Pressesprecher der EVP-Fraktion

daniel.koster@ep.europa.eu

GSM: +32-487-384784

Anna Meusburger M.A.

Pressedienst in der EVP-Fraktion

anna.meusburger@ep.europa.eu

GSM: +32-493-183297